



Neerach, Riedt

TBA; Projektieren und Realisieren, Lärmschutzwände Wehntalerstrasse

Die Wohngebäude an Staatsstrassen, bei denen der Lärm-Immissionsgrenzwert überschritten wird, wurden bis 2018 mit Lärmschutzwänden geschützt. Anhand eines Musterprojektes wird der Ablauf vom Angebot für Ingenieurleistungen bis zur Fertigstellung standardisiert. SNZ erstellt im Dialog mit dem Projektleiter des TBA die Projektbasis, anschliessend erfolgte die Ausarbeitung des Bauprojekt, die Projektfestsetzung, die Ausschreibung und die Ausführung bis zur Inbetriebnahme.

Die Arbeiten umfassen Lärmschutzwände bei den beiden Staatsstrassenabschnitte der Staatsstrasse Nr. 572, Wehntalerstrasse zwischen km 0.860 bis 0.942 sowie km 1.442 bis 1.488 in der Gemeinde Neerach.

Die LSW „In der Mettlen“ besteht aus einer flach fundierten Sockelmauer und einer 54 Meter langen und 2 Meter hohe Lärmschutzwand aus Stahlpfosten und Holz. Die „Rebhaldenstrasse“ wird mit einer 97 Meter langen, 2 Meter hohen, auf Mikropfählen fundierten Wand aus Sichtbeton und Glas geschützt. Die Betonoberfläche gegen die Wehntalerstrasse ist oberflächlich mit der Einlage „Prewi Allegrone“ (die Wellen sind abgeschlagen) strukturiert. Beide Projekte werden auf privatem Grund erstellt.

SNZ bearbeitete im Auftrag der TBA die Projektstufen Bauprojekt, Ausschreibung und Realisierung sowie die Gesamtleitung und Gesamtkoordination.

